

26.04.2024

## Pressemitteilung

**ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe  
Aktiengesellschaft**  
Pressesprecher  
Herr Heiko Rehberg  
Am Hohen Ufer 6  
30159 Hannover, DE  
+49 511 1668-3040  
presse@uestra.de

Jahresabschluss 2023

# Fahrgastzahlen steigen weiter an: 162 Millionen sind mit ÜSTRA unterwegs

Der Aufsichtsrat der ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft hat heute in Hannover den Jahresabschluss 2023 gebilligt. Besonders erfreulich: Die Fahrgastzahlen sind im vergangenen Jahr um rund 13 Prozent auf 162 Millionen (Vorjahr: 142,8 Millionen) angestiegen. Damit zeigt sich, dass unter anderem mit dem preisgünstigen Angebot des Deutschlandtickets wieder deutlich mehr Fahrgäste den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) nutzen und die Qualität des Angebots in den Stadtbahnen und Bussen der ÜSTRA zu schätzen wissen. Die Fahrgastzahlen haben damit fast das Vor-Corona-Niveau erreicht.

Das Ergebnis des vergangenen Jahres ist um 64,2 Millionen Euro besser als geplant ausgefallen, Grund sind insbesondere die ungeplanten Zahlungen von Ausgleichsleistungen in Höhe von 48,1 Millionen Euro für Mindereinnahmen aus dem im Mai 2023 eingeführten Deutschlandticket. Weitere Verbesserungen ergeben sich aus Einsparungen bei den Energiekosten. In absoluten Zahlen bedeutet dies einen Verlust von 71,6 Millionen Euro.

Das Bruttoinvestitionsvolumen lag im Jahr 2023 bei 82,8 Millionen Euro. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit lag in der Beschaffung von Hybridbussen, in weiteren Planungstätigkeiten für das Großprojekt zum Neubau des Betriebshofs Glocksee OHE, in der Erneuerung der Fahrkartenautomaten sowie in der getätigten zweiten Teilzahlung zur Beschaffung der neuen Stadtbahngeneration TW 4000. Darüber hinaus wurde in die Bereitstellung von Fahrgastinformationen für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste im Rahmen des Projektes „Modellregion Hannover“ sowie in die Fortführung der Errichtung der Ladeinfrastruktur für Elektrobusse investiert.

Die Tarifeinnahmen betragen im vergangenen Jahr 124,4 Millionen Euro (Vorjahr: 117,4 Millionen Euro).

Die ÜSTRA beschäftigte zum Stichtag 31.12.2023 insgesamt 2.474 Mitarbeitende (Vorjahr: 2.385). Als qualitativ hochwertiger und von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Hannover prämierter Ausbildungsbetrieb beschäftigte die ÜSTRA in 2023 insgesamt 119 Auszubildende (Vorjahr 110). Die Berufsausbildung der ÜSTRA war 2022 erneut von der IHK mit dem Qualitätssiegel „TOP Ausbildung“ zertifiziert worden. Der größte Anteil an Einstellungen lag im Bereich des Fahrdienstes mit 201 neuen Mitarbeitenden (Vorjahr: 138).

Der Frauenanteil bei den Mitarbeitenden konnte mit 21,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden, insgesamt beschäftigte die ÜSTRA im vergangenen Jahr 530 Frauen.

Die ÜSTRA war 2023 mit 351 Stadtbahnwagen und 169 Bussen (davon 51 Elektrobusse und 109 Hybridbusse) in Stadt und Region Hannover unterwegs.

Die Vorstandsvorsitzende Elke Maria van Zadel und die Vorständinnen Denise Hain und Regina Oelfke bedanken sich gemeinsam mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden Ulf-Birger Franz und dem Betriebsratsvorsitzenden Christian Bickel bei allen Mitarbeitenden der ÜSTRA für ihr großes Engagement im vergangenen Jahr. 2023 war durch den Cyberangriff mit massiven und langwierigen Auswirkungen auf zahlreiche Office- und Betriebssysteme in der Verwaltung und in den Betriebsbereichen eine große Herausforderung, die dank des Einsatzes aller Mitarbeitenden gemeistert wurde.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Heiko Rehberg

T +49 511 1668-3040